

Kapitel 12: Fortbildung und Teambuilding**Aufgabe 1a und 1b****Pflegepersonen**

Lucille Samonte arbeitet seit sechs Monaten auf der Inneren Station des Krankenhauses.

Sie hat ein Mitarbeitergespräch mit der Stationsleitung Maria Baumgart und nimmt an einer Hygieneschulung teil.

Die Auszubildende Svenja Dören hält sich nicht an die Hygienevorschriften. Lucille Samonte spricht mit ihr darüber.

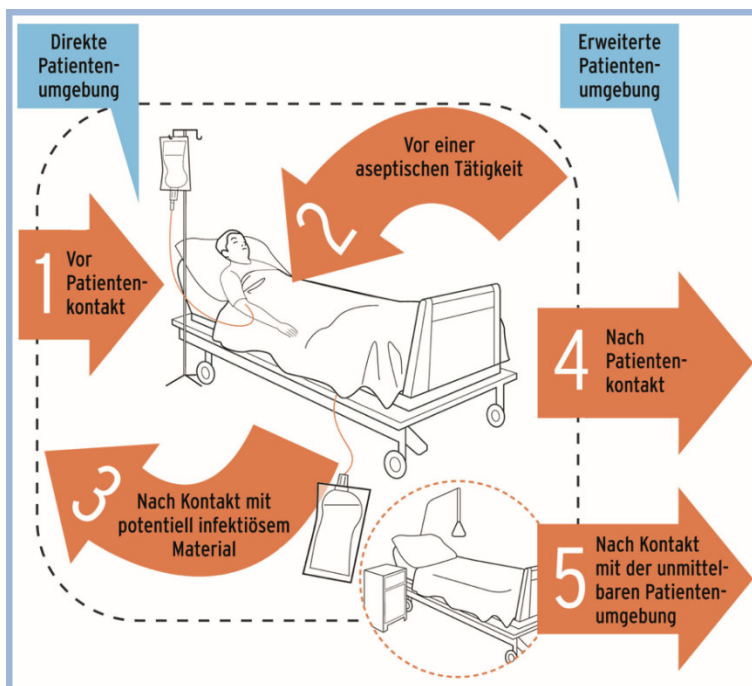
Als der Pflegewagen nicht sorgfältig hinterlassen wird, gibt es eine Auseinandersetzung im Team. Eine Teamsupervision hilft, die Zusammenarbeit im Team zu verbessern.



Quelle: Herrmann Dörre



Quelle: Herrmann Dörre



Quelle: Charité Universitätsmedizin Berlin: Aktion saubere Hände



Quelle: Getty Images (Tomml)

Kapitel 12: Fortbildung und Teambildung

Aufgabe 2b

Sie sprechen darüber,
a) dass Lucille Samonte an einer Hygieneschulung teilnehmen soll.

Sie sprechen darüber,
b) wie sich Lucille Samonte eingelebt hat.

Sie sprechen darüber,
c) welche Inhalte eine Hygieneschulung hat.

Sie sprechen darüber,
d) wie Lucille Samontes Deutschkenntnisse sind.

Sie sprechen darüber,
e) dass das Schreiben von Dokumentationen für Lucille Samonte schwer ist.

Kapitel 12: Fortbildung und Teambildung

Aufgabe 3b: Thesen

1. Wenn die Hygieneschulungen zu oft stattfinden, ist das verschwendete Zeit.

2. Onlineschulungen sind viel sinnvoller als Präsenzschulungen.

3. Die Inhalte der Schulungen sind doch immer gleich.

4. Die Schulungen sind interessant und aktuell.

5. Hygieneschulungen sind wichtig, damit wir trotz Stress die Hygiene nicht vergessen.

Kapitel 12: Fortbildung und Teambildung

Aufgabe 4a: Fachtext

Text 1

Mund-Nasen-Schutz

Ein Mund-Nasen-Schutz, auch OP-Maske oder medizinische Gesichtsmaske genannt, wird von medizinischem oder pflegendem Personal genutzt, um Patienten und Patientinnen zu schützen, z. B. im OP. Außerdem dienen diese Masken auch dem Eigenschutz des medizinischen oder pflegenden Personals vor Tröpfchen in der Umgebungsluft.

Haben diese Masken den Typ IIR, können sie auch teilweise Spritzer von Körperflüssigkeiten oder kontaminierten Flüssigkeiten zurückhalten.

Die medizinische Gesichtsmaske hat aber nur eine begrenzte Barrierewirkung in Bezug auf eine gegenseitige Infektion. Es handelt sich um eine Einwegprodukt, dass im medizinischen Bereich nach jedem Gebrauch sowie bei Durchfeuchtung oder sichtbarer Verschmutzung entsorgt werden sollte. Zur Eindämmung von Infektionen empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) das Tragen von Schutzmasken, wenn ein Abstand von 1,5 bis 2 Metern nicht eingehalten werden kann. Dies gilt besonders bei Großveranstaltungen oder im öffentlichen Nahverkehr. Besonders für Personen, die an Vorerkrankungen leiden, ist es wichtig, in der Öffentlichkeit Masken zu tragen.

Quelle: Shutterstock (Andrew Angelov)

Text 2

Atemschutz-Maske

Eine Atemschutz-Maske, auch partikelfiltrierende Maske oder FFP-Maske genannt, wird normalerweise von Personen getragen, die bei der Arbeit geschützt werden müssen, da sie mit einatembaren Gefahr- oder Biostoffen zu tun haben. Von medizinischem oder pflegendem Personal werden diese Masken, FFP2- bzw. FFP3-Masken ohne Ausatemventil, genutzt, um sich und andere bei direktem Kontakt vor einer Infizierung zu schützen. Mit Ausatemventil sind sie nur für den Selbstschutz geeignet.

Die Atemschutz-Maske filtert, wenn sie korrekt verwendet wird, Viren aus der Atemluft der Person, die sie trägt. Wie hoch diese Filterleistung ist, hängt von der Filterklasse der Maske ab.

Je nach Produkt kann die Maske bis zu acht Stunden getragen werden, also eine Arbeitsschicht lang. Sie sollte aber vorher gewechselt werden, wenn sie durchfeuchtet ist. Handelt es sich um ein nicht wiederverwertbares Produkt, muss die Maske danach entsorgt werden. Ist die Maske wiederverwertbar, muss sie nach dem Tragen aufbereitet werden.

In der Öffentlichkeit sind FFP-Masken nur in besonderen Fällen zu empfehlen, denn gerade die Masken mit Filter schützen nur den Träger und nicht das Umfeld der Person, denn die Atemluft entweicht fast ungefiltert.

Quelle: Shutterstock (danielmarin)

Kapitel 12: Fortbildung und Teambildung

Übung 4e

Händehygiene ist wichtig, damit sich nicht so viele Personen infizieren.

Es gibt mehr multiresistente Keime.

Waschen Sie die Hände nach jedem Kontakt.

Desinfektionsmittel wirken nicht so gut, wenn Sie Hautprobleme haben.

Sie müssen ihre Hände gut pflegen.

Schneiden Sie Ihre Fingernägel kurz.

Tragen Sie bei der Arbeit bitte keinen Schmuck.

Kapitel 12: Fortbildung und Teambuilding

Aufgabe 5f

	konstruktiv	destruktiv

